

RÜMLINGER

NEWS



Bild: N. Bürgin

2023

Oktober

GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN

DIENSTAG 15.00 – 19.00
FREITAG 09.00 – 11.00

TELEFONNUMMER

062 552 44 44

FAX

062 552 44 41

EMAIL

gemeinde@ruemlingen.ch

HOMEPAGE

www.ruemlingen.ch

GEMEINDE NEWS APP

<https://gemeinde-news.app>
oder im App-Store/Play Store



Änderung Öffnungszeit am Dienstag, 31. Oktober

Aufgrund einer Tagung muss die Öffnungszeit am Dienstag, 31. Oktober angepasst werden: Die Kanzlei ist am **Dienstag, 31. Oktober erst ab 17.00 Uhr bis um 19.00 Uhr** offen.

Wartung/Revision Press-Container

Die Autogesellschaft Sissach-Eptingen hat uns informiert, dass am Press-Container eine grössere Wartung und Revision durchgeführt werden muss. Die Müllpresse steht deshalb in der **Kalenderwoche 45 von Montag bis Freitag (6. bis 10. November)** nicht zur Verfügung. Ab Samstag, 11. November sollte der Press-Container wieder vor Ort sein und benutzt werden können.

Am Dienstag, 7. November findet die Kehrrichtabfuhr (Abholung Abfallsäcke an den Sammelstellen) gemäss Abfahrplan statt.

Gemeinde News App

Ab sofort informiert die Gemeinde analog zu weiteren Gemeinden im Kanton Basel-Landschaft über aktuelle Ereignisse über die Gemeinde News App. Die App "Gemeinde-News" ist **kostenlos**. Mitteilungen per WhatsApp werden eingestellt.

Sie finden die App zum Download im App-Store sowie bei Google Play unter dem Stichwort "Gemeinde News". Die Informationen sind auch auf der Webseite <https://gemeinde-news.app> zu sehen.

- Die App herunterladen, die Gemeinde Rümlingen anwählen und immer über die aktuellen Informationen verfügen.
-

Vakanz Wahlbüro

Nach dem Rücktritt von Roland Schlatter suchen wir weiterhin ein neues Mitglied für das Wahlbüro. Stimm- und wahlberechtigte Einwohner/innen von Rümlingen, welche gerne im Wahlbüro mitarbeiten möchten, werden gebeten, sich auf der Gemeindeverwaltung zu melden. Wahlbüromitglieder überwachen die Stimmabgabe an der Urne. Weiter ist das Wahlbüro für die Auszählung der Stimm- und Wahlzettel verantwortlich. Die Ersatzwahl findet am 19. November 2023 statt.

Rücktritt Friedhofscommission

Gregor Bucher hat uns seinen Rücktritt aus der Friedhofscommission per Ende Dezember 2023 bekannt gegeben. Seit Januar 2008 war Gregor Bucher als Delegierter sowie als Mitglied der Friedhofscommission tätig. Der Gemeinderat bedankt sich ganz herzlich für die geleisteten Dienste und langjährige Mitarbeit.

Kandidatinnen und Kandidaten welche sich für den frei werden Sitz als Delegierte oder Delegierter des Zweckverbands Friedhof Rümlingen und Umgebung interessieren, werden gebeten, sich auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

Grünabfuhr

Aufgrund der verlängerten Vegetationsperiode wird eine zusätzliche Grünabfuhr angeboten. Die letzte Grünabfuhr in diesem Jahr wird am

Samstag, 18. November 2023, von 14.00 bis 16.00 Uhr

durchgeführt (Gemeindeparkplatz). Die Grünabfuhr ist gebührenpflichtig. Die Kosten werden vor Ort einkassiert.



Budgetgemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Freitag, 24. November 2023 auf der Bühne in der Mehrzweckhalle statt. Die Einladung wird den Einwohner/innen im November zugestellt.

Sachbearbeiterin Soziales und Verwaltung (20 – 40%) per 1.1.2024 oder nach Vereinbarung

Ihr Aufgabengebiet

- Im Bereich Sozialhilfe sind Sie verantwortlich für die Fallführung sowie die Beratungsgespräche. Sie entwerfen zuhanden der Sozialhilfebehörde die notwendigen Beschlüsse und überwachen den Vollzug (ca. 15%).
- Daneben übernehmen Sie die Sachbearbeitung in den verschiedensten Verwaltungsbereichen (nach Absprache z.B. Schulzahnpflege, AHV-Zweigstelle, Mitteilungsblatt, Homepage) (ca. 10 %).
- Sie vertreten die Gemeindeverwalterin bei Ferienabwesenheiten (ca. 5%).

Das bringen Sie mit

- mehrjährige Berufserfahrung (von Vorteil in der kommunalen Verwaltung oder im Bereich der gesetzlichen Sozialhilfe oder die Bereitschaft sich mit Kursen weiterzubilden)
- Durchsetzungsvermögen und Verschwiegenheit
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- eine zuverlässige, selbständige und effiziente Arbeitsweise
- stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift
- sehr gute IT-Anwenderkenntnisse (MS-Office)

Das bieten wir

- zeitgemässe Arbeitsbedingungen gemäss Personalreglement der Gemeinde Rümlingen
- verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Aufgabe
- ein kleines, engagiertes Team
- die Möglichkeit zum Ausbau des Pensums in den kommenden Jahren

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne schriftlich bis am 12. November 2023 Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit aktuellem Foto an die Gemeindeverwaltung Rümlingen, Häfelfingerstrasse 6, 4444 Rümlingen oder in elektronischer Form an b.wullschleger@ruemlingen.ch. Die Bewerbungsgespräche finden im November 2023 statt.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Nicole Bürgin, Gemeindeverwalterin (gemeinde@ruemlingen.ch / 062 552 44 44) oder Beatrix Wullschleger, Gemeindepräsidentin (b.wullschleger@ruemlingen.ch / 076 310 34 28) gerne zur Verfügung.

Mittagstisch

Die nächsten Mittagstische finden wie folgt statt:

31. Oktober 2023, 11.30 Uhr im Restaurant Mond in Buckten

28. November 2023, 11.30 Uhr im Restaurant zum Wilden Mann

Weitere Informationen erteilt Heidi Erb, Telefon Nummer 061 599 65 91



Kadaversammelstelle ab 1.1.2024 in Diepflingen

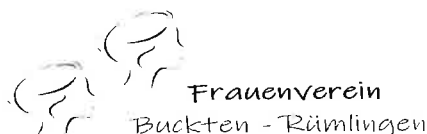
Das Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BL (ALV) hat im Jahr 2022 alle kommunalen Kadaversammelstellen kontrolliert. Praktisch alle Sammelstellen wurden vom Kanton bemängelt und werden bei Nichterfüllen der Auflagen geschlossen. Die Auflagen können in allen Gemeinden nur mit aufwendigen baulichen Massnahmen und entsprechend hohen Investitionskosten erfüllt werden. Zudem ist der Zugang zu Kadaversammelstellen nur einzelnen Personen und nicht jedem Tierhalter erlaubt, d.h. der Betrieb verursacht auch Mehrarbeit/-kosten beim Gemeindepersonal.

Der Gemeinderat hat sich Anfang 2023 der Arbeitsgruppe des Oberbaselbieter Abfallverbands OBAV angeschlossen. Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe konnte mit Diepflingen eine zukunftsfähige Lösung gefunden werden. Die in Diepflingen gemeinsam von dem Gemeinden Diepflingen und Thürnen betriebene Kadaversammelstelle wurde vom Kanton im Rahmen der 2022 erfolgten Kontrollen als eine der grossen Ausnahmen gutgeheissen. Die Sammelstelle wurde kürzlich saniert und befindet sich entsprechend in einem sehr guten Zustand. Ab dem 1.1.2024 werden sich die Gemeinden Rümliingen und Buckten deshalb der Sammelstelle in Diepflingen anschliessen und ihre eigenen kommunalen Kadaversammelstellen aufheben.

Der Ablauf zur Abgabe von Kadaver sieht neu wie folgt aus:

- Während der Bürozeiten (08.30-11.30 und 14.00-17.00 Uhr) kann der Technische Dienst von Diepflingen, Herr Vito Rauseo (Tel. 079 476 77 41) direkt für eine Terminabsprache kontaktiert werden. Es ist zwingend notwendig, telefonisch einen Termin für die Kadaverabgabe in Diepflingen abzumachen, bevor man nach Diepflingen fährt. Es werden keine Tiere beim Besitzer vor Ort abgeholt, d.h. der Besitzer ist für den Transport zur Kadaversammelstelle in Diepflingen selber verantwortlich. Die Kadaversammelstelle befindet sich beim Feuerwehrmagazin in Diepflingen (Strassenackerweg 1).
- In den kommunalen Kadaversammelstellen ist die Entsorgung von Tierkörpern bis max. 50 kg erlaubt. Landwirtschaftliche Nutztiere von 50 – 200 kg (wie auch alle Kälber ab 30 kg) werden von der AGSE AG in Eptingen von Montag bis Samstag direkt auf dem Hof abgeholt (Tel 062 299 16 66; möglichst früh am Morgen ab 7.30 Uhr anmelden). Die Kosten übernimmt die von der Landwirtschaft eingerichtete Seuchenkasse.

Andere Lösungen mit benachbarten Gemeinden wurden ebenfalls geprüft. Es gibt aber keine betriebsbereite und mit ähnlich geringen Investitionskosten verbundene Lösung in der näheren Region. Der OBAV wird für alle Gemeinden des Oberbaselbieter Abfallverbands in Gelterkinden eine zentrale Kadaversammelstelle einrichten.



Raclette- Plausch

28.10.2023

ab 17 Uhr

Buckten Mehrzweckhalle





Mütter- und Väter-beratung

Daten Mütter- und Väterberatung von November 2023 bis Januar 2024

für die Gemeinden Buckten, Diepfingen, Häfelfingen, Känerkinden, Kilchberg, Läuelfingen, Rümlingen, Rünenberg, Thürnen, Wittinsburg, Zeglingen



Telefonsprechstunden

Jeden Dienstag	18.00 – 19.00	Telefonnummer	062 285 00 85
Jeden Freitag	08.00 – 09.00	Mail	mvb@gebaeren.ch



Beratungen in den Gemeinden

02.11.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
07.11.23	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
13.11.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
20.11.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
30.11.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
06.12.23	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
14.12.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
18.12.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
28.12.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
04.01.24	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
08.01.24	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
15.01.24	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
25.01.24	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
30.01.24	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)



Beratung in der Gemeinde nach Vereinbarung

Aufgrund grosser Nachfrage und damit ich Ihnen längere Wartezeiten ersparen kann, bitte ich Sie, sich vorab telefonisch einen Termin zu sichern.



Beratung nach Vereinbarung zu Hause

Bei speziellen Situationen oder wenn Ihnen die Termine nicht möglich sind, biete ich auch Hausbesuche an. Diese planen Sie bitte vorab telefonisch.

Bitte bringen Sie zur Beratung das Gesundheitsheft und ein Frottéetuch für Ihr Kind mit.

Ich freue mich, Sie und Ihr Kind in meiner Beratung begrüßen zu dürfen.

Regula von Arx
Mütterberaterin
Pflegefachfrau HF



An die Schiesspflichtigen* der Jahrgänge 1989 und jünger

Aufgebot zum Nachschiesskurs 2023

Alle im Kanton Basel-Landschaft wohnhaften **Schiesspflichtigen***, die im Jahr 2023 das obligatorische Programm nicht oder nicht vollständig in einem anerkannten Schiessverein geschossen haben, erhalten hiermit den Befehl einzurücken:

**Samstag, 18. November 2023,
Schiessanlage Lachmatt in Pratteln,
08.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr**

Sie sind im Rahmen des Militärversicherungsgesetzes gegen Unfall und Krankheit versichert. **Es werden keine persönlichen Marschbefehle gestellt. Sie unterstehen dem Militärstrafrecht und das Nichterfüllen der Schiesspflicht wird disziplinarisch bestraft.**

Kleidung und Ausrüstung:

Der Jahreszeit angepasste Zivilkleidung, **amtlicher Ausweis mit Foto**, persönliches Sturmgewehr, Gewehrputzzeug, Gehörschutz, Schiessbrille (sofern im Dienstbüchlein eingetragen), Sackmesser, Dienstbüchlein, Militärischer Leistungsausweis, Schreiben Schiesspflicht 2023** mit Klebeetiketten und Erkennungsmarke. **Das obligatorische Programm kann nur auf 300m mit dem Sturmgewehr geschossen werden.**

Dispensationsgesuche wegen Krankheit oder Unfall sind unter Beilage des Dienst- und Schiessbüchleins bzw. militärischen Leistungsausweises und eines Arzteugnisses **an die untenstehende Adresse** einzureichen.

***Schiesspflichtig sind:**

alle Armeeingehörige bis und mit Jahrgang 1989, welche vor 2023 die Rekrutenschule absolviert haben (Soldat, Gefreiter, Obergefreiter, Korporal, Wachtmeister, Oberwachtmeister, Leutnant und Oberleutnant).

***Ausnahme:** Armeeingehörige, welche die schriftliche Bestätigung für die Entlassung per 31.12.2023 erhalten haben, sind nicht mehr schiesspflichtig.*

.. Schreiben Schiesspflicht 2023, kann via kreiskommando@bl.ch mit Vermerk: Schreiben Schiesspflicht 2023 bestellt werden.

Adresse:

Amt für Militär und Bevölkerungsschutz, Schiesswesen, Oristalstrasse 100, 4410 Liestal



Terminreservation bitte per Internet
www.schweizerpass.ch
oder
Telefon 061 552 58 69 vereinbaren.



Biometriaufnahme ohne Terminreservation ist nicht möglich!

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/passbuero>
mit Erklärvideo

Öffnungszeiten Passbüro Liestal (Herbst/Winter)

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag	08.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 16.30 Uhr

Die Biometriaufnahme kann an folgenden Orten reserviert werden:

- ❖ Liestal, Mühlegasse 8
- ❖ Basel, Spiegelhof/Aussenstelle BL

Gebühren und Gültigkeit der Ausweise

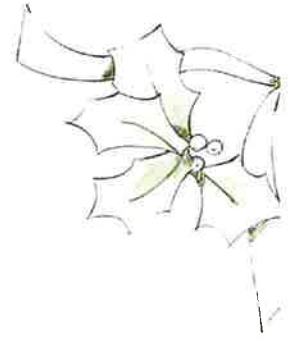
Ausweisart		Gültigkeit	Preise
Schweizer Pass	Erwachsene (ab 18 Jahren)	10 Jahre	CHF 145.00
	Kinder/Jugendliche (unter 18 Jahren)	5 Jahre	CHF 65.00
Pass und IDK (Kombiangebot)	Erwachsene (ab 18 Jahren)	10 Jahre	CHF 158.00
	Kinder/Jugendliche (unter 18 Jahren)	5 Jahre	CHF 78.00

Die Portogebühren von CHF 5.00 (eingeschriebene Post) sind pro Ausweis in den oben genannten Ausweisgebühren bereits enthalten.

Die Gebühren sind direkt vor Ort in bar, per Postcard/Debitkarte, Kreditkarte (Master oder Visa), V-Pay oder mit Twint zu bezahlen.



Frauenverein
Buckten - Rümlingen



Adventsfenster Rümlingen

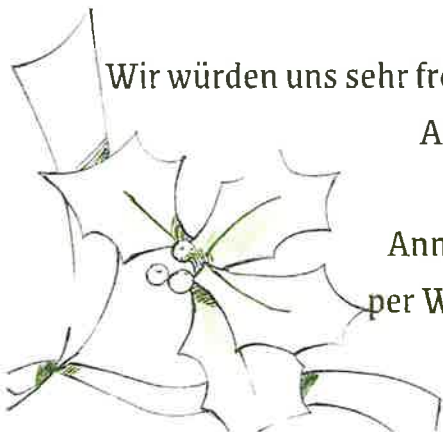


Der Frauenverein Buckten- Rümlingen organisiert
auch in diesem Jahr das Adventsfenster.

Gesucht sind 24 Familien, Firmen oder Vereine, etc.
welche ein beleuchtetes Fenster oder eine winterliche Szene
gestalten möchten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr Rümlingen in der
Adventszeit hell erstrahlt.

Anmeldung gern an Heidi Erb,
per WhatsApp unter: 079 790 35 08





DE
SAMICHLAUS
CHUNNT



Am 06.12.2023

Liebe Kinder, liebe Eltern

Wir laden Euch herzlich ein, mit uns den
Samichlaus im Wald zu besuchen.



Treffpunkt 16.30 Uhr

Buckten: VW Garage

Rümlingen: Metallbau- Mohler

Spaziergang ca. 20 min. zum Samichlaus

KREISSCHULE
HOMBURG

Auf den Spuren Wilhelm Tells: Schul-Lager auf dem Leuenberg

In der letzten Schulwoche vor den Herbstferien machten wir uns, die 6. Klasse, mit unseren Lehrerinnen Tanja Kopf und Beatrice Hasler zu



Fuss auf ins Jugendhaus Leuenberg nach Hölstein. Dort erwartete uns bereits unsere Klassenlehrerin Frau Mybes, die das Haus abgenommen und einzugsbereit gemacht hatte.

Während die anderen Schülerinnen und Schüler aus Rümlingen eine Projektwoche zum Thema «Welt der Bücher» erleben durften, bereiteten wir unter dem Motto «Wilhelm Tell» unser Theaterstück vor. Aber keine Angst: Es stand neben intensiven Theaterproben, Kulissen-Malen und Kostüm-Nähen auch Anderes auf dem Programm:

Wir mussten z.B. bei spannenden Geländespielen im taghellen und nachtdunklen Wald als Habsburger oder Waldstätter die gegnerische Gruppe besiegen, wir traten



beim Totospiel im Team Boys vs. Girls an, unter anderem im Wettwassertrinken aus Baby-schoppen und im Liedergurgeln. Dabei

führte die glitzernde, pinkhaarige Showmasterin aus Amerika namens Patricia durchs Programm, wunderbar unterstützt durch die glamouröse,

französische Assitance Clodette, von einer Schülerin auch Closette genannt.

Selbstverständlich durfte am letzten Abend die Abschlussparty nicht fehlen, die durch ein spannendes Ping-Pong-Final eröffnet wurde



und auf die wir uns mit Gesichtsmasken, Wellnessmusik und Yogaübungen vorbereiteten.

Bei Kaiserwetter bauten wir Hütten im Wald, schnitzten Stöcke, machten Buchstaben-suppe und Schooggi-Bananen über dem Feuer und genossen den phantastischen Spätsommer.



Bekocht wurden wir von einigen Mamis, die keine Wünsche offen liessen: Von Gipfeli und Zopf zum Z'Morge, reichhaltigen Sandwiches zum Mittagessen über ein täglich wechselndes Kuchenbuffet zum Z'Vieri und Burger, Äplermakronen und Risotto zum Z'Nacht. **Danke an dieser Stelle allen Mamis und Papis die mit Tatkraft, Koch- und Backkünsten, Brot-, Kuchen- und Käsespenden unseren Aufenthalt im Lager unvergesslich gemacht haben. Danke auch allen Lehrpersonen und unserer Fotografin, die uns unterstützt haben.** ■ September 2023. Ann-Cathrin Mybes



Nationale Präventionskampagne gegen Telefonbetrug

Bern, 28. September 2023. Telefonbetrug und insbesondere die Schockanrufe nehmen schweizweit zu. Im laufenden Jahr wurden bisher mehr als 2'800 Schockanrufe oder Einzeltrickbetrüge registriert mit einer Schadenssumme von rund 8 Mio Franken. Das sind dreimal so viel Fälle wie im letzten Jahr. Nebst finanziellem Verlust verursacht Telefonbetrug viel persönliches Leid. Heute starten die Schweizerische Kriminalprävention und die kantonalen und städtischen Polizeikörper eine nationale Präventionskampagne zum Telefonbetrug. Die Kampagne wird von der Kantonalen Konferenz der Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren und der Pro Senectute unterstützt und dauert bis Mitte November.

Mit dem «Enkeltrick» hat alles angefangen: Betrüger, die gezielt ältere Bürgerinnen und Bürger anrufen und ihnen vorgaukeln, sie seien Verwandte, die sich in einer Notlage befinden, um so ihre hilfsbereiten Opfer zu Geldübergaben an angebliche Vertrauenspersonen zu bewegen. Diesen Trick gibt es inzwischen in zahlreichen Varianten: Mal meldet sich der «Chefarzt», der den verunfallten Sohn des Opfers operieren müsse und dafür eine Vorauszahlung benötige. Ein anderes Mal ist es der «Anwalt», der die Tochter mit einer bestimmten Geldsumme aus der Untersuchungshaft holen möchte, denn diese habe ein Kind überfahren. Dann wiederum sind es «Polizisten», die vor Einbrechern warnen und deshalb persönlich vorbeikommen wollten, um Geld und Wertsachen «in Sicherheit zu bringen».

Die Betrugsformel: Schockierende Nachrichten + Geldforderungen = Betrug

Das Schema der Anrufe ist immer dasselbe: Eine vermeintliche Autoritätsperson vermittelt **schockierende (aber unwahre) Nachrichten**, die das Opfer in einen **Stresszustand versetzen**. Bewusst setzen die Täterinnen und Täter darauf, dass in einem emotionalen Ausnahmezustand **rationales Handeln erschwert wird**. Die Bereitschaft der Opfer, mit Geld zu helfen, wird ausbeutet. Nach dem Schock am Telefon folgt in der Regel später noch der Schock, Opfer eines Betrugs geworden zu sein. Viele Opfer schämen sich dann, trauen sich nicht, darüber zu sprechen, und erstatten daher oft auch keine Anzeige.

Präventionskampagne «Keine Angst. Legen Sie einfach auf!»

Mit einer nationalen Präventionskampagne wollen die Schweizerische Kriminalprävention und die Polizei für das Vorgehen beim Schockanruf sensibilisieren und dieses Schockmoment durchbrechen. Dabei liegt der Akzent auf der oben genannten **Betrugsformel als kleinstem gemeinsamen Nenner aller betrügerischen Anrufe** und nicht so sehr auf den verschiedenen Varianten, denn ständig kommen neue hinzu. Neben einem **TV-Spot**, in dem ein solcher Schockanruf gezeigt wird, gibt es Plakate, Faltdräger, eine Landingpage, Social-Media-Informationen und als **«Give-Away» einen Tischaufsteller** zur Platzierung neben dem Telefon. Damit wird daran erinnert, dass es eine einfache Möglichkeit gibt, dem Altbetrug eines Schockanrufs zu entfliehen: «Legen Sie einfach auf!». Auf der Rückseite des Aufstellers gibt es **weitere Handlungsempfehlungen**, wie z.B. die, im Anschluss an einen Schockanruf

die Polizei anzurufen. Die Pro Senectute unterstützt die Kampagne mit einer Plakataktion. Plakate, Faltdräger und Tischaufsteller können bei der Polizei bezogen werden.

Handlungsempfehlungen

1. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!
2. Unterbrechen Sie betrügerische Anrufe!
3. Fragen Sie bei den scheinbar Betroffenen nach, ob alles in Ordnung sei.
4. Übergeben Sie niemals Bargeld oder andere Wertgegenstände an eine Ihnen unbekannt Person!
5. Melden Sie den Betrug bei der Polizei!

Situation im Kanton Basel-Landschaft

Erfolgreiche Betrugsdelikte: 16 erfolgreiche Delikte im Jahr 2023
Schadenssumme: CHF 387'778.00 (bis Ende August 2023)
Tendenz zum Vorjahr: steigend (Schadenssumme bis Ende August 2023 bereits höher als gesamte Schadenssumme im Jahr 2022)

Kontaktpersonen

Nationale Sensibilisierungskampagne

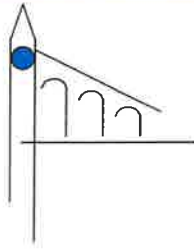
Beatrice Kübli, Projektleiterin, Schweizerische Kriminalprävention (SKP):
 E-Mail: bk@skppsc.ch, Tel. 031 511 00 09

Kontakt:

Adrian Gaugler, Leiter externe Kommunikation Polizei Basel-Landschaft,
 061 553 30 68, pol.kommunikation@bl.ch
 Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet unter www.polizei.bl.ch

SKP und die kantonalen und städtischen Polizeikörper

Die Schweizerische Kriminalprävention (SKP) ist eine interkantonale Fachstelle im Bereich Prävention von Kriminalität und Kriminalitätsfurcht. Sie ist ein Organ der Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD). Ihre Aufgaben sind die Stärkung der interkantonalen Polizeizusammenarbeit im Bereich Kriminalprävention und die Vermittlung von Präventionsbotschaften an die Bevölkerung. Sie informiert die Bürgerinnen und Bürger über kriminelle Phänomene, Präventionsmöglichkeiten und Hilfsangebote.



Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

KIRCHENZETTEL FÜR DEN MONAT NOVEMBER

GOTTESDIENSTE

- Sonntag, 5. Nov., 9.45 Uhr** **Rümlingen:** Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationssonntag, Pfarrer Markus Enz.
- Sonntag, 12. Nov., 9.45 Uhr** **Rümlingen:** Gottesdienst mit Mitwirkung der Gideons. Pfarrer Markus Enz.
- Sonntag, 19. Nov., 9.45 Uhr** **Läufelfingen:** Gottesdienst, Pfarrer Christoph Albrecht.
- Sonntag, 26. Nov., 9.45 Uhr** **Rümlingen:** Gottesdienst zum Totensonntag, Pfarrer Markus Enz.

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN, jeweils 15 Uhr

Donnerstag, 9. November, Pfarrer Christoph Albrecht

Donnerstag, 23. November, Gemeindeleiter Martin Tanner

Die Gottesdienste sind öffentlich; Gäste sind herzlich willkommen und freundlich eingeladen!

Weitere Mitteilungen RÜMLINGEN

FRIEDENSGBET in der Kirche

Jeweils mittwochs, 18.15 Uhr.

Musizierstunde der Regionalen Musikschule Sissach

Donnerstag, 23. November, 19 Uhr, in der Kirche in Rümlingen

Abwesenheiten von Pfarrer Markus Enz

Sonntag, 19. November – Freitag, 24. November (Ferien)

Kontakttelefon: 079 325 46 03

KONTAKT Pfarramt Rümlingen:

Pfarrer Markus Enz, Tel. 062 299 12 33; E-Mail: enzuem@bluewin.chHomepage der Kirchgemeinde: www.kirchgemeinde-ruemlingen.chKatholische Kirche
Sankt Josef
Sissach

Agenda November 2023

- Mittwoch, 1. November, 18.00 Uhr**
Eucharistiefeier dt./ital. zu Allerheiligen
- Samstag, 4. November, 11.00 Uhr**
Suppentag der Aktion Sissach
im Jakobshof Sissach
- Samstag, 4. November, 18.15 Uhr**
Kirchenkonzert
- Sonntag, 5. November, 9.30 Uhr**
Eucharistiefeier dt./ital.
mit Totengedenken
- Mittwoch, 8. November, 19.00 Uhr**
Lesung von Guido Frei
«Einmal Rollstuhl und zurück»
im Centro
- Donnerstag, 9. November, 14.00 Uhr**
Seniorentreff im Centro
Reisebericht mit Bildervortrag
- Freitag, 10. November, 18.00 Uhr**
Jugendgottesdienst
anschliessend Pizzeessen
- Samstag, 11. November**
JuBla Scharanlass

- Sonntag, 12. November, 11.00 Uhr**
Kommunionfeier mit den Kantoren und
Waldhorn
- Freitag, 17. November, 19.00 Uhr**
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
Reformierte Kirche Sissach
- Sonntag, 19. November, 9.30 Uhr**
Eucharistiefeier dt./ital.
- Donnerstag, 23. November, 19.30 Uhr**
Kirchgemeindeversammlung im Centro

Freitag, 24. November, 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst
anschliessend Pizzeessen

Sonntag, 26. November, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier zu Christkönig

Donnerstag, 30. November, 19.00 Uhr
Pfarreirat

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst
Beratung ohne Anmeldung:
Mittwoch, 13.30 – 16.00 Uhr – Felsenstrasse 16
Beratung nach Absprache:
076 261 31 25
mfrei@cantas-beider-basel.ch

Regelmässig

- 2.+4. Sonntag, 9.00 Uhr
Santa Missa portuguesa
1.+3.+5. Sonntag, 09.30 Uhr
Santa Messa / Eucharistiefeier dt./ital.
2.+4. Sonntag, 11.00 Uhr
Pfarreigottesdienst
2.+4. Sonntag, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana
Mittwoch, 9.15 Uhr
Ökumenische Morgenfeier
Mittwoch, 17.00 Uhr
am 1. im Monat Kommunionfeier dt./ital.
2.-4. im Monat Eucharistiefeier dt./ital.
Erster Freitag im Monat, 8.00 Uhr
Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr
Rosary Prayer

Wenn nicht anderes vermerkt, finden alle Anlässe in der kath. Kirche Sankt Josef bzw. im Pfarrhaus an der Felsenstrasse oder im Centro der Pfarrei in Sissach statt.

Weitere Infos zu den einzelnen Anlässen finden Sie im röm.-kath. Pfarrblatt KIRCHE heute unter Sissach oder auf unserer Homepage: www.rkk-sissach.ch. Beachten Sie zudem auch unsere Kirchenzettel in der Volkstimme sowie in der Oberbaselbieter Zeitung.

Wir sind jederzeit gerne für Sie da:
Katholische Pfarrei Sankt Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
Tel. 061 971 13 79 / sekretariat@rkk-sissach.ch
Pfarrreileiter: Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch